

➔ NEU

S 65 Zukunftssicheres Bauen Hülle und Heiztechnik – wo geht die Reise hin?

Inhalte

Wer heute baut, beglückt die Welt mit einem Objekt, das sicher 100 Jahre stehen wird. Es macht daher wenig Sinn ein Haus zu errichten, das in 10 Jahren schon zum energetischen Sanierungsfall wird. Die Jahre 2013 (neue EnEV) und 2020 (EU-Niedrigstenergiehaus) werfen ja schon ihre Schatten voraus und wer genau hinsieht stellt fest, dass auch 2050 (Plus-Energiehaus) nicht mehr weit weg ist. Schon heute gibt es Förderprogramme, die den von der EU geplanten Energie-Plus-Standard zugrunde legen. Oft schwer vorstellbar, aber ebenso unstrittig, müssen wir uns an Dämmstoffdicken von 20 cm und 30 cm in Zukunft gewöhnen. Auch an PV Anlagen auf dem Dach und an Lüftungsanlagen mit Wärmerückgewinnung. Wer das heute noch nicht will, muss wissen, dass ein Haus „ohne“ in zwanzig Jahren kaum noch verkaufsfähig ist.

Was also kann man heute tun, um den Spagat zwischen Geldbeutel und Hausqualität hinzubekommen?

Das Seminar beleuchtet die aktuelle Situation im Bereich Wärmeschutz und Energieeffizienz für Neu- und Bestandsbauten. Es werden Konzepte vorgestellt, wie es schon heute gelingt mehr Energie zu erzeugen, als das Haus benötigt. Basis ist immer eine hervorragende Hülle und die Bereitschaft bei der Haustechnik die bekannten Wege zu verlassen. In wenigen Jahrzehnten wird Öl und Gas als Heizenergieträger unbezahlbar sein.

- Sonnenhäuser, die mit großen Kollektoren und großen Speichern arbeiten
- Photovoltaik-Anlagen, die mehr Strom produzieren als die Wärmepumpe benötigt
- Fernwärmeeinbindungen an Fabrikanlagen, um deren Wärme sinnvoll zu nutzen
- Hilfen zur Hülle (Dach, Decke, Wand, Boden, Fenster und Wärmebrücken)
- Hilfen zur Technik (Was gibt es heute und was ist bezahlbar?)
- Hilfen zur Förderung (Wer fördert was, neben der KfW?)

Termin und Dauer

Di. 06.03.2012 von 14:00 – 17:15 Uhr
4 U-Stunden

Ihre Investition

50,00 €

Ort

Aus- und Weiterbildungszentrum Bau, Kreuztal-Fellinghausen

Dozent

Dipl.-Ing. Friedrich Fath, Sachverständiger für Schall- und Wärmeschutz

Sie erhalten Seminarunterlagen und ein Lehrgangszertifikat